

Rege Teilnahme an Befragung im VVO

Befragung und Zählung in Bussen und Bahnen laufen planmäßig

Seit 1. November 2016 und noch bis 31. Oktober 2017 findet eine umfangreiche Fahrgastbefragung in Bussen und Bahnen im gesamten Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) statt. „Mit der Befragung lernen wir viel über die Wege, die die Fahrgäste im VVO täglich zurücklegen“, erläutert Peter Kreher, Leiter der Abteilung Finanzen im VVO. „Ich freue mich über die rege Beteiligung und danke für das Vertrauen, dass die Fahrgäste den Interviewern entgegenbringen.“

Insgesamt sind täglich durchschnittlich 30 Mitarbeiter des Ingenieurbüros PTV im Auftrag des VVO im gesamten Verbundraum unterwegs. Bisher wurden rund 2.100 Fahrten gezählt sowie über 35.000 Interviews geführt. „Dabei fragen wir anonym die Fahrgäste nach ihrem Ticket und ihrem Fahrweg“, erläutert Peter Kreher. „Die Fahrgäste erkennen die Befrager an einem Ausweis und dem Smartphone, mit dem die Daten erfasst werden. Sie fragen Sie kurz nach Ihrem Ticket, Ihrem damit zurückgelegten Weg und wie Sie zur Haltestelle gelangen. Bei Monats-, Jahres- und Wochenkarten möchten wir noch wissen, wie oft sie diese nutzen.“ Damit die Befragung repräsentativ ist, dauert sie ein ganzes Jahr.

Mit den Ergebnissen der Befragung erhält der VVO aktuelle Daten für die Verkehrsplanung und die Aufteilung der Fahrgelder unter den Verkehrsunternehmen. Entsprechend dem Slogan „Ein Ticket. Alles fahren.“ können die Fahrgäste bequem zwischen den Fahrzeugen und Unternehmen wechseln: Es gilt immer der VVO-Tarif. So können die Fahrgäste, die beispielsweise in Dresdens Straßenbahn ein Ticket erworben haben, damit auch S-Bahnen und Regionalbusse in der Stadt nutzen. Andererseits können Fahrgäste im Bus aus Altenberg mit ihrem dort gekauften Ticket für den Verbundraum auch Züge nach Riesa nutzen. Der VVO sorgt im Hintergrund dafür, dass das Fahrgeld entsprechend aufgeteilt wird. Das Gebiet des VVO umfasst neben der Landeshauptstadt Dresden die Landkreise Meißen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und den westlichen Teil des Landkreises Bautzen. Mit Bussen, Straßenbahnen, Nahverkehrszügen und Fähren befördern 14 Unternehmen jährlich über 205 Millionen Fahrgäste.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse